

Datum:
Telefon: 0 233-30763
Telefax:

**Personal- und
Organisationsreferat**

POR-P3.222

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Aufbau eines Referats für Klima- und Umweltschutz und eines Gesundheitsreferats; Schnittstellen im Zusammenhang mit der Trennung der Unteren Naturschutzbehörde“;
(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05154)

Verwaltungs- und Personalausschuss am 08.12.2021

An das Direktorium

Die im Betreff genannte Sitzungsvorlage wurde dem Personal- und Organisationsreferat mit E-Mail vom 22.11.2021 zur Stellungnahme bis 25.11.2021 zugeleitet.

Geltend gemachter Mehrbedarf

Mit der Sitzungsvorlage wird die folgende dauerhafte Zuschaltung beantragt:

- von 4,75 VZÄ für das Referat für Klima- und Umweltschutz
- von 2,25 VZÄ für das Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates

Mit dem Stadtratsbeschluss „Aufbau eines Referats für Klima- und Umweltschutz und eines Gesundheitsreferats“ vom 28.07.2021 (Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 03435) wurde u. a. festgelegt, dass der Bereich „Flächenhafter Naturschutz“ der Unteren Naturschutzbehörde des Referates für Stadtplanung und Bauordnung mit den damit verbundenen Aufgaben sowie dem Rechtsvollzug im Bereich Artenschutz und Flächenhafter Naturschutz in das Referat für Klima- und Umweltschutz übertragen werden.

Grundsätzlich ist festgelegt, dass bei einer Trennung vorhandener Kapazitäten Stellen mit Personen wechseln sollen. Der Aufbau eines neuen Referats ist jedoch nicht ausschließlich durch eine Trennung der vorhandenen Ressourcen zu erreichen. Es wurden daher Schlüsselpositionen identifiziert, die nur durch Stellendoppelung zu realisieren sind, da die Ausführung der Aufgaben in beiden Referaten notwendig ist.

Das Personal- und Organisationsreferat erkennt die aufgrund der Aufgabenübertragung zusätzlich geltend gemachte Stellenbedarfe dem Grunde nach an. Beim Aufbau des Referats für Klima- und Umweltschutz handelt es sich um einen **Ausnahmetatbestand**, wodurch sich eine gewisse Doppelung von Stellen als unvermeidbar darstellt. Eine Verifizierung des geltend gemachten Bedarfs der Höhe nach, ist auf Basis der in der Beschlussvorlage getroffenen Angaben jedoch nicht möglich.

Hinsichtlich der Finanzierung wird auf die Stellungnahme der Kämmerei verwiesen.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.



Dr. Dietrich
Berufsmäßiger Stadtrat